



# Sammlung Theaterzettel

## Krieg im Frieden

**Moser, Gustav von**

**24.04.1904**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Neues Theater

im Rosengarten.

Sonntag, den 24. April 1904.

# Krieg im Frieden.

Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und F. v. Schönthan.

Regisseur: Hugo Walter.

Personen:

Heindorf, Rentier	Paul Dietsch.
Mathilde, seine Frau	Hanna v. Rothenberg.
Ilfa Ewös, seine Verwandte	Helene Burger.
Agnes Hiller, ihre Gesellschafterin	Toni Wittels.
Hentel, Stadtrat	Hermann Jacobi.
Sophie, dessen Frau	Julie Sanden.
Elsa, seine Tochter	Ella Eckelmann.
von Sonnenfels, General	<del>Karl Ernst</del> <i>Hans Ausfelder.</i>
Kurt von Folgen, Leutnant, dessen Adjutant	Franz Ludwig.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Georg Köhler.
Leutnant von Reif-Reiflingen	Alexander Köfert.
Paul Hofmeister, Apotheker	Gustav Kallenberger.
Franz Konneci, Bursche bei Folgen	Karl Neumann-Hoditz.
Martin, Diener	Richard Eichrodt.
Anna, Köchin	Elise Delant.
Rosja, Stubenmädchen	Luise Wagner.

Die Handlung spielt bei Heindorf; im 3. Aufzuge bei Hentel, in einer Provinzialstadt.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang 1 $\frac{1}{2}$  8 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Krank: Luise Kladnitzer. *Karl Ernst.*

Eintritts-Preise.

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	M. 4.— per Platz	Auf der Estrade	M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe	3.50 " "	Partett 1. Abteilung (Sperrsitze)	3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80)	3.50 " "	2. " "	2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung	2.50 " "	3. " (Sitzeplätze)	1.50 " "
2. Reihe	2.— " "	4. " "	1.— " "
3. Reihe	1.— " "	5. " (hinterer Raum)	—50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. **Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrol-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Partett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11-1 Uhr.**

Nach jeder Theater-Vorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10<sup>12</sup> nach Heidelberg wartet auf Theaterschluss bis spätestens 11<sup>12</sup>, Zug 11<sup>15</sup> nach Schwetzingen und Heppenheim bis 11<sup>45</sup>.

Abends 6 Uhr. Im Hoftheater. 42. Vorstellung im Abonnement B.

## SIEGFRIED.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Montag, 25. April 1904. Im Hoftheater. 43. Vorstellung im Abonnement A.

## Liebes-Manöver.

Lustspiel in 3 Akten von Curt Kraatz und Freiherr von Schlicht.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerl.